



Kieback&Peter

PRESSEMITTEILUNG

Kieback&Peter und HUMOR HILFT HEILEN engagieren sich Kick-off für 3-jähriges Workshop-Projekt am neu gebauten Kinderzentrum Bethel in Bielefeld. Humor stärkt Resilienz bei Pflegekräften und fördert heilsames Sozialklima.

Bonn, Bielefeld, Berlin: Lachen ist bekanntlich die beste Medizin: In diesem Sinne haben am 15. Juni 2023 die drei Projektträger mit dem Beginn des ersten Workshops gemeinsam den Startschuss für das dreijährige Projekt HUMOR HILFT HEILEN (HHH) für Pflegekräfte gesetzt. Das Familienunternehmen Kieback&Peter, spezialisiert auf Gebäudeautomationslösungen, unterstützt zusammen mit der von Dr. Eckart von Hirschhausen gegründeten Stiftung HUMOR HILFT HEILEN das Training von Humor als Ressource für Pflegekräfte und zur Förderung eines heilsamen Sozialklimas im neu gebauten Kinderzentrum des Evangelischen Klinikums Bethel (EvKB) in Bielefeld.

Im Rahmen des gemeinsamen Projekts werden Pflege-Auszubildende, Praxisanleitende sowie ganze Pflegeteams des Kinderzentrums am EvKB – insgesamt rund 300 – zum Thema Humor als Ressource geschult. Zudem ist ein Weiterbildungstag für die Praxisanleitungen geplant und schließlich wird das HHH-Curriculum für Pflegeschulen in einen kompletten Ausbildungsgang (fünf Klassen über drei Jahre) integriert. Den Großteil der Kosten für alle drei Formate übernimmt Kieback&Peter.

Zwei Techniken, ein Ziel: Humor & Gebäudeautomation helfen heilen

„Im neu gebauten Kinderzentrum Bethel in Bielefeld können wir gleich auf zwei Arten helfen: Wir bilden die Schnittstelle aller Gewerke der technischen Gebäudeausrüstung und ermöglichen so ein perfektes Zusammenspiel zwischen Heizung, Kälte und Lüftung. Sei es für die bei Operationen notwendige, speziell gefilterte und aufbereitete Luft, die Kälteversorgung medizinischer Geräte oder das Wohlfühlklima auf den Patientenzimmern. Das ist unser Beitrag zum störungsfreien, energieeffizienten und komfortablen Gebäudebetrieb. Zum anderen wollen wir durch unsere Kooperation mit HUMOR HILFT HEILEN dazu beitragen, dass in allen Bereichen der Pflege von Anfang an ein dauerhaft gutes Sozialklima gestärkt wird“, betont Christoph Ritzkat, Vorsitzender der Geschäftsleitung von Kieback&Peter. „Deshalb unterstützen wir alle drei Schulungsformate der Stiftung HUMOR HILFT HEILEN im neuen Kinderzentrum:

Humorinterventionen im Ausbildungs-Curriculum der Pflege-Auszubildenden, bei der Schulung der Praxisanleitungen und Humorschulungen aller Pflegeteams“, so Ritzkat.

„Kieback&Peter engagiert sich für einen rundum gelungenen Start des neuen Kinderzentrums Bethel“, freut sich Maria Bley, Stiftungsleitung HUMOR HILFT HEILEN. „Dank dem Berliner Familienunternehmen haben wir im Kinderzentrum Bethel die Möglichkeit, alle Pflegekräfte mit gesundem Humor zu stärken, und so von Anfang an ein heilungsförderliches Sozialklima zu stärken.“

„Wir sind glücklich, dass Kieback&Peter unser neues Kinderzentrum unterstützt, denn Humor ist eine wichtige Ressource, um jeden Einzelnen zu stärken, gegen Stress widerstandsfähiger zu machen und das Sozialklima dauerhaft positiv zu gestalten. Wir sind überzeugt, dass die vermittelten Techniken von HHH nachhaltig die Gesundheit und Zufriedenheit der Mitarbeitenden fördern. Davon werden schließlich auch die Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige profitieren“, erklärt Petra Krause, Pflegedirektorin des EvKB.



Pressefotos: Copyright: Manuel Bünemann

Foto 1: v.l.n.r. Rafael Dalbke (Kieback& Peter), Andreas Bentrup (Fachl. Leiter und Trainer HHH), Lea Böttger (Projektleiterin HHH), Maria Bley (Leitung HHH), Rubia Phöbe (Pflegerische Fachbereichsleitung Kinder und Jugendliche EvKB), Petra Krause (Pflegedirektorin EvKB), Prof. Winfried Barthlen (Chefarzt, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendchirurgie und Kinderurologie EvKB)

Über die Stiftung HUMOR HILFT HEILEN

Die bundesweit agierende Stiftung HUMOR HILFT HEILEN (HHH) wurde im Jahr 2008 von Prof. Dr. Eckart von Hirschhausen gegründet mit dem Ziel mehr Menschlichkeit in die Medizin zu bringen und „Begegnungen auf Augenhöhe – mit Augenzwinkern“ zu ermöglichen.

In einem zunehmend auf Profit ausgerichteten Gesundheitswesen ist es wichtig, das Humane in der Humanmedizin in allen Lebensphasen zu stärken: von der Musiktherapie bei Frühgeborenen über die Klinikclown-Visiten auf den Kinderstationen, in der OP-Begleitung und in Pflegeheimen bis hin zu wissenschaftlich begleiteten Humorprofis auf der Palliativstation.

Gleichzeitig stärken die Workshops von HHH die Pflegekräfte hinsichtlich Resilienz und Positiver Psychologie. Immer mehr Pflegeschulen und Teams arbeiten damit.

Um die positive Wirkung von Humor zu belegen, unterstützt HHH zahlreiche Forschungsprojekte. Denn: Humor hilft heilen. www.humorhilftheilen.de

Pressekontakt:

Stiftung Humor Hilft Heilen gGmbH

Verena Breitbach

Mail: v.breitbach@humorhilftheilen.de

Über Kieback&Peter

Als Smart Building Solutioneer verbindet die Kieback&Peter GmbH & Co. KG intelligente Gebäudetechnik, datenbasierte Services und vielfache Synergieeffekte zu nachhaltigen Lösungen. Das 1927 in Berlin gegründete Familienunternehmen mit rund 1.500 Beschäftigten und 50 Standorten weltweit sichert und erweitert damit den Wert von Gebäuden sowie Geschäftsmodellen. Im Ergebnis entsteht so ein Zugewinn von vielfachem Klima- und Gesundheitsschutz, Sicherheit und gesellschaftlicher Teilhabe.

Kieback&Peter begleitet nationale und internationale Projekte wie beispielsweise den Cube in Berlin, den Flughafen Charles de Gaulle in Paris sowie das Mercedes-Benz-Motorenwerk in Peking.

Pressekontakt:

Regina Del Prete | Kieback&Peter GmbH & Co. KG | Tempelhofer Weg 50 | 12347 Berlin
Telefon: 030 60095-200 | presse@kieback-peter.de | www.kieback-peter.com